

zunächst nur für 8 Tage berechnet war, mußte infolge des Andranges noch um 2 Tage verlängert werden. Man konnte allenthalben Besucher mit Bleistift und Notizblock eifrig arbeiten und so den Endzweck des Unternehmens erfüllt sehen: Individuelle Einzelwirkung des modernen deutschen Buches bei seiner Voraugenführung.

Hof a. S.

Hans Maufner i. Hofe. Wilh. Kleinschmidt's Buchh.

## Wege zu Büchern.

### «Literarischer Jahresbericht 1931».

Die anhaltenden wirtschaftlichen Schwierigkeiten haben bereits zur Folge gehabt, daß eine Anzahl angesehener, seit langem bestehender Zeitschriften ihr Erscheinen eingestellt hat. Aber auch viele Zeitschriften, die heute noch erscheinen, verzeichnen einen stetigen Rückgang der Bezüge. Diese Tatsache hat nicht nur für den Verleger von Zeitschriften, sondern ebenso sehr für den Sortimentsbuchhändler sehr bedenkliche Auswirkungen zur Folge. Je weniger Zeitschriften, insbesondere Zeitschriften mit Buchbesprechungen existieren und gelesen werden, um so geringer und zufälliger wird die Kenntnis und damit auch der Absatz der literarischen Produktion. Es kann auch nicht genügen, daß ein kleiner Kreis von Spezialisten jeweils die Literatur seines Gebietes kennt, sondern alles hängt davon ab, daß die Kenntnis der literarischen Produktion in einer gewissen Breite vorhanden ist. In dieser Richtung haben zunächst die Zeitschriften, vor allem auch die allgemeinen literarischen und kulturellen Zeitschriften ihre besondere Bedeutung. Es muß jedoch heute unbedingt versucht werden, diese möglichst umfassende Kenntnis der Buchproduktion der verschiedenen Gebiete noch auf anderen Wegen zu vermitteln und zu fördern. Nur dann wird es gelingen, die für den Absatz der Buchproduktion erforderliche Anteilnahme und Aufgeschlossenheit in weiteren Kreisen des Publikums zu erhalten.

Unter diesem Gesichtspunkt soll hier der Blick auf ein Unternehmen gelenkt werden, das es sich zur Aufgabe gemacht hat, von weltanschaulich nicht gebundener Einstellung aus die Neuerscheinungen der verschiedenen Kulturgebiete zu würdigen und das deshalb für den allgemeinen Buchhandel vielleicht von besonderer Bedeutung ist.

Der «Literarische Jahresbericht 1931»\*) bringt eine Auswahl der wichtigen und wesentlichen Neuerscheinungen des Jahres. Es sind hier die Bücher verzeichnet, die für den kulturell und gesellschaftlich interessierten Bücherfreund in Betracht kommen. Fachspezialistische Literatur ist nicht berücksichtigt, wohl aber sind alle die bedeutenden Erscheinungen eines Faches gewürdigt, die für die Entwicklung und Problemstellung dieses Gebietes selbst von Wichtigkeit sind. Die Bücher werden in Einzelbesprechungen nach Inhalt und Bedeutung vorgestellt. Zusammenfassende Einleitungen zu den einzelnen Beiträgen verschaffen rasch einen Überblick über die wichtigsten Probleme und Entwicklungslinien dieses Gebietes. Ein Register erleichtert die Benutzung als Nachschlagewerk.

Jedem, der an dem literarischen und künstlerischen, dem sozialen und politischen Leben der Zeit berußlich oder außerberußlich teilnimmt, wird dieser Jahresbericht ein wertvolles Hilfsmittel zur Orientierung über die Buchproduktion sein. Herausgeber und Mitarbeiter stehen teils in der wissenschaftlichen Forschung und Lehre, teils sind sie mit praktischen volkspädagogischen Aufgaben betraut. Auf diese Weise ist Gewähr dafür gegeben, daß sowohl die fachliche als auch die allgemein kulturelle Bedeutung der einzelnen Bücher immer im Blick auf das Interesse des Bücherfreundes herausgestellt ist.

Die Verbreitung dieses Jahresberichts wird also entscheidend dazu beitragen, daß die interessierten Kreise, also etwa die Lehrer aller Schulgattungen, die Studenten, die höheren Schüler, die Akademiker überhaupt, sowie die Mitarbeiterschaft der Erwachsenenbildung, Wohlfahrtspflege, die an dem Leben der Gegenwart teilnehmenden Frauen, kurz alle die, die aus Gründen ihrer beruflichen Tätigkeit oder ihrer persönlichen Neigung über ein enges Spezialgebiet hinaus den Zusammenhang mit der gesamten Buchproduktion aufrechterhalten wollen, die Möglichkeit dazu finden. Auch der Sortimenter selbst wird in dieser Überschau manche wichtige Anregung und Orientierung erhalten, da hier die Besprechung des einzelnen Buches in glücklicher Weise mit dem Überblick über das Ganze eines Fachgebietes verknüpft ist.

\*) Literarischer Jahresbericht des Dürerbundes und der Deutschen Zentralstelle für volkstümliches Büchereiwesen. 20. Jahrgang 1931. In Verbindung mit zahlreichen Sachkennern bearbeitet von Dr. Fritz Kaphahn und Bibliothekar Hans Hofmann. Langensalza 1931, Julius Velh. VI, 142 Seiten. Gr.-8° Preis RM. 4.—.

## Für die buchhändlerische Fachbibliothek.

Alle für diese Rubrik bestimmten Einsendungen sind an die Schriftleitung des Börsenblattes, Leipzig C 1, Gerichtsweg 26, Postfach 274/75 zu richten.

Vorhergehende Liste f. 1931, Nr. 278.

### Bücher, Zeitschriften, Kataloge usw.

**Adressbuch des Deutschen Buchhandels** (Gegr. von O. A. Schulz) 1932. Bearbeitet von der Adressbücher-Redaktion der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. 94. Jahrg. Mit Bildnis u. Biographie von Ernst Vollert. Leipzig: Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler. Preis in Lwd.: f. Mitgl. Mk. 12.— bar, f. Nichtmitgl. Mk. 15.— bar, f. nicht im Adressbuch verz. Firmen Mk. 20.— bar.

**Alpenland-Buchhandlung Südmark, Graz:** Weihnachts-Verzeichnis: Gute Bücher. 32 S.

Für Jung und Alt zusammengestellt und in kurzen Sätzen Inhalt und Wert beleuchtend.

**Archiv für Schreib- u. Buchwesen.** Schriftl.: Prof. Dr. A. Schramm. 4. Jg. Nr. 3/4 (Sondernummer). Wolfenbüttel: Heckners Verlag, Inh. Heinrich Wessel. Aus dem Inhalt: Lateinschrift oder Nationalschrift. — F. H. Weissbach: Die türkische Lateinschrift. — F. Braun: Die Latinisierung der russischen Schrift. — Dr. Schubert: Lateinschrift oder Nationalschrift in China. — H. Wilhelm: Der Zusammenhang zwischen Schrift und Kultur in China.

**Blätter für Bücherfreunde.** 31. Jg., S. 6. Weihnachtshft 1931. Aus dem Inhalt: E. Kirn: Dank an eine Frau. Gedanken zu Nofde Kurz' «Banadis». — Junge österreichische Dichter. — Etwas über Karl May. — Leseproben und Besprechungen.

**Het Boek in Vlaanderen.** 1931. Jaarboek van de Vereeniging van Letterkundigen en de Vereeniging ter Bevordering van het vlaamsche Boekwezen. Secretariaat: Antwerpen, Sinte Kathelijnevest 28. «Het Boek in Vlaanderen». 227 S. m. Abb.

Die Erscheinungen auf wissenschaftlichem und schöngeistigem Gebiet. Zu der bibliographischen Ausführung kommt eine Anzahl Verlagsanzeigen. Ein Autorenregister vereinigt sämtliche Anzeigen und macht das Auffinden leicht.

**Boletín Bibliográfico del Centro de Intercambio Intelectual Germano-Español.** Año IV, No. 4, Octubre 1931. Administración: Madrid 4, Zurbano, 32. Preis: 4 Pes. pro Jahr.

Enthält Besprechungen deutscher Bücher, die für Spanien Interesse haben.

**Böttcher, Rechtsanwalt Dr. Conrad:** Devisen-Wegweiser. Eine systematisch gegliederte und für die Praxis kommentierte Sammlung der in Notverordnungen, Richtlinien, ministeriellen Anweisungen, Reichsbankvorschriften, Rundfunk- und Pressenotizen zerstreuten Vorschriften des gesamten Devisen- und Währungsnotrechts. Stuttgart: Verlag für Wirtschaft und Verkehr. 42 S. M. 1.50.

**Breitkopf & Härtel, Leipzig:** Verzeichnis: Barsortiment gebundener Musikalien und Musikbücher. 6 S. 4°

**Brinkman's Cumulative Catalogus.** Januari/October 1931. Leiden: A. W. Sijthoff's Uitgeversmij N. V. 504 S.

**«Dein Buch!«** Bücherschau und Weihnachts-Katalog für die Katholiken deutscher Zunge auf das Jahr 1931. Hrsg.: Fritz Kerle, Dalheim, Rheinland. 52 S.

Wie der Titel schon sagt, ist der Katalog weltanschaulich gebunden, was allerdings nicht bedeuten will, daß neben rein katholischer Literatur nicht auch Werke anderer Herkunft Aufnahme fanden. Ein hinweisender Katalog mit zusammenhängenden Besprechungen der einzelnen Literaturgruppen und vielen Verlagsanzeigen.

**Das Buch des Arbeiters.** 1931/32. Ein Verzeichnis der wichtigsten proletarischen Literatur. Hrsg.: Literatur Vertriebs G. m. b. H., Berlin. 32 S. m. Abb.

**Neue Technische Bücher.** Monatsbericht über die technischen Literaturgebiete. 8. Jg., Nr. 11/12. Weihnachten 1931. Mit der Beilage: Gewerbliche Bücher. Hamburg: Boysen & Maasch.

**Süddeutscher Bücherbote.** 6. Jg. 1931. Das neue Buch. Stuttgart: Süddeutsche Gross-Buchhandlung Umbreit & Co. 40 S.

Dieser Bücherbote erscheint als Weihnachtsnummer mit einer Zusammenstellung der besten billigen Bücher, der besten Neuerscheinungen Herbst 1931, neuer Jugendschriften, neuer und guter Bücher mit kurzen Inhaltsangaben; ferner einer Abhandlung über die Volksausgabe von Hans Grimms «Volk ohne Raum». Das Ganze ein praktisches Hilfsmittel beim Weihnachtsgeschäft. Preis: Ohne Firmeneindruck: einzeln M. —.075 no. und Staffelpreis; mit Firmeneindruck: 100 Stück M. 3.75 no., jede weiteren 100 Stück M. —.80 no.

**Der Bücherfreund.** Nachrichtenblatt des Verlages Philipp Reclam jun., Leipzig. 18. Jg., S. 6/7, Nov. 1931. Aus dem Inhalt: Vorbereitung auf das Goethe-Jahr. — W. Hofstaetter: Goethe und unsere Jugend. — M. Volkenborn: Klassiker und Volksschule. — Die neue Serie von Reclams Universal-Bibliothek.

**Das Bücherschiff,** mit einer Bücher-Auswahl aus Neuerscheinungen des Jahres 1931. Magdeburg: Hans Graf Verlag. 50 S. m. Abb.

Zum dritten Mal erscheint dieser Weihnachtskatalog, der neben vielen anderen den Vorteil hat, auch das ganze Jahr über benutzt werden zu können. Wieder ist die ganze Aufmachung, das typ-